

## **Protokoll**

---

### **über die 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Heeßen am 17.11.2022 im "Heeßer Krug", Hauptstraße 26, 31707 Heeßen**

#### **Vorsitzender**

Frank

Harmening

#### **Mitglied**

Harald  
Gerhard  
Rudolf

Bokeloh  
Hasse  
Wecke

Roland  
André  
Heinz-Hardy  
Angelika  
Jan-Niklas  
Jürgen  
Gabriele

Beißner  
Hartmann  
Hoffmann  
Möhle  
Schmid  
Selig  
Walz

#### **Verwaltung**

Marc

Schüler

#### **Protokollführerin**

Stefanie

Ruboks

Beginn: 19:00 Uhr

#### **Öffentlicher Teil:**

---

##### **1**

#### **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung**

Herr Bürgermeister Frank Harmening eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und die Verwaltung, sowie den Pressevertreter.

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Weiterhin beantragt er, die Tagesordnung um den Punkt 7 A „Asphaltierungsarbeiten“ zu erweitern.

Einwände werden nicht erhoben.

#### **Beschluss:**

**Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt 7 A „Asphaltierungsarbeiten“ erweitert.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**2****Genehmigung des Protokolls über die Gemeinderatssitzung am 01.09.2022**

Herr Bokeloh teilt mit, dass die Niederschrift vom 01.09.2022 unter dem Punkt 5 wie folgt geändert werden muss:

„Herr Bokeloh teilt mit, dass die LED-Lampen bei voller Intensität mit 30 Watt ausgelastet sind und die Auslastung gedimmter LED-Lampen bei 18 Watt laut Hersteller liegt.“

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über die Ratssitzung der Gemeinde Heeßen vom 01.09.2022 erhält folgende Änderung:**

**„Herr Bokeloh teilt mit, dass die LED-Lampen bei voller Intensität mit 30 Watt ausgelastet sind und die Auslastung gedimmter LED-Lampen bei 18 Watt laut Hersteller liegt.“**

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltungen**

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**3****Bericht des Gemeindedirektors**

Herr Schüler berichtet über den aktuellen Stand der **Bevölkerungszahlen** in der Gemeinde Heeßen. Hierbei sind vom 30.03.2022 zum 30.06.2022 keine Veränderungen zu verzeichnen. Die Einwohnerzahl beträgt konstant 1419.

Bei dem Bauvorhaben **Regenwasser-Kanal an der Arensbürger Straße** ist am 04.10.2022 die Endabnahme erfolgt. Es sind kleine Nachbesserungen erforderlich. In ca. 2 Wochen soll ein neuer Abnahmetermin stattfinden um zu begutachten, ob alle Mängel beseitigt wurden.

Herr Schüler teilt bezüglich des **Glasfaserausbaus** mit, dass die Nachfragebündelung abgeschlossen ist. In Heeßen wird, wie in allen anderen Gemeinden der Samtgemeinde Eilsen auch, das Glasfasernetz ausgebaut.

Hinsichtlich der gewünschten **Tempo-30-Zonen** berichtet Herr Schüler dass der Landkreis eine solche Zone im Bereich Bückebergstraße / Im Siek befürwortet. Die gewünschten Haltelinien sind allerdings nur an Unfallschwerpunkten genehmigungsfähig, es soll daher mit entsprechender Beschilderung und Sperrflächenmarkierungen eine Kenntlichmachung erfolgen. Hierbei muss allerdings beachtet werden, dass die Fahrbahn nur eine Breite von 5 Metern aufweist und die Restbreite der Fahrbahn mindestens 3,50 Meter betragen muss. Eine Markierung ist daher nur auf einer Straßenseite möglich.

Die **Straßenbeleuchtung** in Heeßen soll lt. Beschluss in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr um 50 % gedimmt werden. Lt. Auskunft des Versorgers Westfalen Weser ist

dies bereits so eingerichtet. Auswirkungen auf die Helligkeit sind bisher jedoch nicht erkennbar. Herr Wecke regt daher an, die Laternen dauerhaft zu dimmen. Auf Vorschlag von Herrn Selig soll mit einem entsprechenden Messgerät überprüft werden, ob bisher überhaupt eine Dimmung stattfindet.

Herr Schüler erläutert, dass bei einem Ortstermin am 03.10.2022 verschiedene Straßen auf ihre Reparaturbedürftigkeit hin besichtigt wurden.

Hierbei handelt es sich um die **Brücke an der Auestraße** (Kante zwischen Fahrbahn und Brückenbelag), die Restarbeiten an der Fahrbahn und die Angleichung der Gosse im **Lerchenweg**, die Restarbeiten an der Fahrbahn **Neue Straße** und die Ausbesserung des Fahrbahnbelags vor der **Auebrücke Im Wiesengrund**.

Es wurden 3 Firmen für einen Kostenvoranschlag angeschrieben, von denen nur eine ein Angebot abgegeben hat. Die Gesamtkosten würden sich auf ca. 61.000,00 EURO belaufen, im Haushalt sind noch 33.000,00 EURO verfügbar.

Sollte der Auftrag für die Ausbesserung der Auebrücke im Wiesengrund noch in diesem Jahr erteilt werden, so könnte die Firma einen Nachlass von 5 % gewähren, da sie noch Kapazitäten frei hat. Die veranlagten Kosten betragen hierfür bisher ca. 18.000,00 EURO.

Herr Harmening berichtet, dass die Dorfjugend Heeßen den WWKulturpreis mit einem Preisgeld in Höhe von 6000,00 EURO erhalten hat. Weiterhin möchte er darauf hinweisen, dass das Seniorenkaffeetrinken beim Erntefest sehr gut angenommen wurde.

#### 4

##### **Anschaffung Unterstand Spielplatz / Boulebahn**

He 24/21-26

Herr Harmening verweist auf die Vorlage He 24/21-26 und die beigefügten Modellbeispiele.

Er berichtet von einem Telefongespräch mit der Fa. Weihmann in Ahnsen, die einen Unterstand aus Lärchenholz in der Größe 3,50 m x 5,50 m anbieten, ein schriftliches Angebot liegt noch nicht vor. Das Fundament hierzu müsste vom Bauhof errichtet werden.

Stellvertretend für die CDU-Fraktion teilt Herr Hartmann mit, dass ein Modell, angelehnt an Vorschlag 2 favorisiert wird, ein Holz-Pulldach mit offenen Seiten.

Die Ratsgruppe SPD/Grüne, vertreten durch Herrn Bokeloh wäre lieber für eine pflegeleichtere Stahlkonstruktion wie im Beispiel 1.

Herr Hasse gibt zu bedenken, dass es wichtig wäre 2 Seiten offen zu halten, um Müll und andere Verunreinigungen zu vermeiden.

Es werden verschiedene Möglichkeiten diskutiert, unter Berücksichtigung der Höhe des Schützenhauses.

Einigkeit herrscht darüber, dass der vorhandene Platz bestmöglich aufgewertet werden sollte.

Es wird entschieden, einen Beschluss zu vertagen, sich die Gegebenheiten vor Ort noch einmal anzusehen und das Angebot der Fa. Weihmann abzuwarten.

## 5

### **Festlegung Hebesätze + Vorberatung Haushaltsplan 2023**

He 25/21-26

Herr Hartmann berichtet in Namen der CDU-Fraktion von den Vorberatungen hinsichtlich einer möglichen Erhöhung der Hebesätze. Man sei sich einig gewesen, die Hebesätze so zu belassen, da diese bereits nahe dem Landesdurchschnitt liegen würden. Für Betriebe sei es zur Zeit eine kritische finanzielle Lage mit Ungewissheit, wie es weitergehen wird.

In der Ratsgruppe SPD/Grüne sei laut Auskunft von Frau Walz ebenfalls die Tendenz gewesen, die Hebesätze zu belassen. Allerdings wird noch um eine nähere Erläuterung seitens der Verwaltung gebeten, welche Auswirkungen zu erwarten seien, wenn die Hebesätze unter dem Landesdurchschnitt liegen.

Herr Schüler erklärt, dass eine Anhebung der Hebesätze auf den Landesdurchschnitt der Gemeinde Heeßen bei gleichbleibenden Steuereinnahmen und gleichbleibenden Hebesätzen für Kreis- und Samtgemeindeumlage einen Überschuss von ca. 2.500,00 € bringen würde.

Die WGH, Herr Beißner und Herr Hasse, vertreten die Meinung die Hebesätze wegen der zu erwartenden höheren Belastungen durch die Grundsteuerreform zu belassen.

Herr Harmening führt an, dass es sich diesmal nicht um einen 2-Jahres-Haushalt handelt und so bereits nach einem Jahr Änderungen beschlossen werden könnten.

Bezüglich der Vorbereitung des Haushaltsplans erkundigt sich Herr Bokeloh nach der Summe, die für Straßen eingeplant sind. Er spricht sich dafür aus, die von Herrn Schüler genannte Summe von 30.000,00 € auf 50.000,00 € zu erhöhen.

#### **Beschluss:**

**Der Rat der Gemeinde Heeßen beschließt die Hebesätze der Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuer entsprechend den Festsetzungen des Jahres 2022 nicht zu verändern.**

**Es werden folgende Hebesätze für das Haushaltsjahr 2023 festgesetzt:**

<b>Grundsteuer A</b>	<b>350 %</b>
<b>Grundsteuer B</b>	<b>370 %</b>
<b>Gewerbesteuer</b>	<b>350 %</b>

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

**6****Seniorenweihnachtsfeier 2022**

He 26/21-26

Nach ausführlicher Beratung wird beschlossen, dass die Seniorenweihnachtsfeier dieses Jahr Corona bedingt nicht stattfinden soll, da es sich um eine Zusammenkunft in einem geschlossenen Raum handeln würde.

Stattdessen soll eine ähnliche Veranstaltung im nächsten Jahr stattfinden, entweder im Frühjahr oder wieder im Zusammenhang mit dem Erntefest in Heeßen, da diese Form des Zusammenkommens sehr gut angenommen worden ist.

**7****Änderung Satzung Aufwandsentschädigungen**

He 27/21-26

Es wird noch einmal ausführlich über die monatliche Aufwandsentschädigung für die digitale Gremienarbeit diskutiert.

Die CDU-Fraktion vertritt die Meinung, dass bei der geringen Anzahl der Sitzungen pro Jahr eine Zahlung in Höhe von 10,00 EURO/Monat ausreichend sei.

Dieser Meinung schießt sich die SPD Fraktion, ebenso Herr Hasse von der WGH an.

Herr Beißner tendiert zu einer Zahlung von 10,00 EURO pro Sitzung.

Auf die Frage von Herrn Hoffmann, welche Kosten der Verwaltung durch die Zusendung der Sitzungsunterlagen entstehen, erläutert Herr Schüler, dass dies nicht zu berechnen sei, da jede Sitzung unterschiedlich aufwendig sei.

**Beschluss:**

**Der Rat der Gemeinde Heeßen beschließt, dass die 2. Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung, Verdienstausschlag und Auslagenersatz wie folgt angepasst wird:**

**Artikel 1 Absatz 5 erhält folgende Fassung:**

**Jedes Ratsmitglied erhält ab dem Monat der Teilnahme an der digitalen Gremienarbeit (Erhalt der gesamten Sitzungsunterlagen [Einladung, Erläuterungen und Niederschrift] ausschließlich auf elektronischem Wege) eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10,00 €.**

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimmen / 1 Enthaltungen**

**Der Beschluss wird mit Mehrheit gefasst (Ja/Nein/Enth.)**

**7 A****Asphaltierungsarbeiten**

Da für die im Bericht des Gemeindedirektors unter TOP 3 bereits erläuterten Asphaltierungsarbeiten bisher nur ein einziges Angebot vorliegt schlägt Herr Harmening vor, den Auftrag noch nicht komplett zu erteilen, sondern nur die Sanierung des Fahrbahnbelages vor der Auebrücke Im Wiesengrund. Für diese Maßnahme würde die Fa. B + S Tiefbau einen Rabatt von 5 % gewähren.

Herr Schüler schließt sich dieser Meinung an, und spricht sich dafür aus erneut zu versuchen Vergleichsangebote einzuholen.

### **Beschluss:**

**Die Gemeinde Heeßen erteilt der Fa. B + S Tiefbau den Auftrag zur Ausbesserung des Fahrbahnbelages vor der Auebrücke im Wiesengrund zu dem im Angebot vom 11.11.2022 angegebenen Zeitpunkt und zu der angebotenen Summe von brutto 18.214,54 €.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

## **8**

### **Anfragen von Einwohnern**

Es werden keine Anfragen gestellt.

## **9**

### **Anfragen von Ratsmitgliedern**

Herr Bokeloh erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der **Straßenlaterne** vor dem Grundstück Hasse. Herr Schüler berichtet, dass die Firma Elektro Fiedler aus Rinteln bereits an den Austausch des falschen Lampenkopfes erinnert wurde.

Der **Abfluss des Regenwassers oberhalb der Jahnstraße** wird noch einmal von Herrn Selig angesprochen. Herr Schüler wird einen Ortstermin mit der Bahn vereinbaren.

Das im letzten Jahr angeschaffte **Vogelhaus** auf dem Gelände des Nabu an der Kompostanlage soll lt. Bericht von Herrn Hoffman an die Grundschule umgesetzt werden. Der NABU stellt das Futter, eine der 4. Klassen übernimmt der Pflege. Der Rat stimmt diesem Vorhaben zu.

Herr Harmening teilt mit, dass am 26.11.2022 der diesjährige **Tannenbaum** aus der Gemeinde Buchholz geholt wird und vor dem Schützenhaus aufgestellt werden soll. Den darauffolgenden Mittwoch erfolgt das Schmücken durch den Kindergarten Sinai. Es wird abgesprochen, wer sich an der Aktion beteiligen möchte.

Ende des öffentlichen Teils: 20:27 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

---

Harmening  
Bürgermeister

---

Schüler  
Gemeindedirektor

---

Ruboks  
Protokollführerin